

Niederschrift

über die am 13.01.2014 stattgefundene 14. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Sport der Gemeinde Weinbach, im Sitzungszimmer des Rathauses in Weinbach.

BEGINN DER SITZUNG: 19:43 UHR, Ende: 21:30 UHR

ANWESEND WAREN

A) AUSSCHUSS FÜR JUGEND, KULTUR UND SPORT

STIMMBERECHTIGT

UDO SCHULZ
THOMAS WEIL
JOCHEN HAINZ
ERIK KLAPPER

UNENTSCULDIGT

THOMAS UHLIG

B) GEMEINDEVORSTAND

C) SCHRIFTFÜHRER

MELISSA BELZ

D) WEITERHIN ANWESEND

THOMAS APPL
DIRK SCHMIDT

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Kultur und Sport waren durch Einladung vom auf Montag den 13.01.2014 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren am 11.01.2014 öffentlich bekannt gemacht worden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Haushaltssatzung 2014 mit Anlagen
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
3. Investitionsprogramm 2014
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
4. Haushaltssicherungskonzept 2014
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
5. Verschiedenes

Zu TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur und Sport, Udo Schulz, eröffnet die 13. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Sport, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Hainz schlägt als weiteren TOP die Abwahl des bisherigen Stellvertreters, Herr Uhlig, vor. Zudem soll ein neuer Stellvertreter gewählt werden. Der TOP wird in die Sitzung mitaufgenommen, die weiteren TOP verschieben sich somit.

Zu TOP 2: Abwahl des bisherigen Stellvertreters

Herr Uhlig wird einstimmig von seinem Amt als Stellvertreter abgewählt.

Zu TOP 3: Wahl des neuen Stellvertreters

Als neuer Stellvertreter wird Herr Klapper durch Herr Hainz vorgeschlagen. Er wird mit drei Ja Stimmen und einer Enthaltung zum neuen Stellvertreter gewählt.

Zu TOP 4-6 (Die Tagesordnungspunkte wurden zusammengefasst):

Zunächst wird der Stellenplan besprochen. Aufgrund der Frage von Herr Hainz bezüglich 2 vakanter Stellen im Haushaltsplan ab 01.07.2014 erklärt Herr Schmidt, dass eine volle Stelle beim Bauhof aufgrund einer Entlassung ab dem 30.06.2014 neu besetzt werden kann. Die damit verbundenen Personalkosten sind in der Haushaltssatzung bereits mit angesetzt. In der Verwaltung wird es ebenfalls eine Neubesetzung geben. Einige Stellen in der Verwaltung wurden umorganisiert. Für Frau Koza, die wahrscheinlich ab Juli als Halbtagskraft wiederkehren wird, ist eine halbe Stelle freigehalten worden.

Aufgrund der überarbeiteten Stellenplanung sinken die Neuberechneten Personalkosten um ca. 30.000 € gegenüber dem vorliegenden Haushaltsansatz.

Herr Hainz schlägt vor, eine Stelle als Jugendpfleger zu vergeben. Da bezüglich der aktuellen Haushaltslage gespart werden soll und es in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen mit dem Jugendpfleger in Löhnberg und Weilmünster gab, sprechen sich die Mitglieder dafür aus, dass die Vereine enger mit in der Jugendpflege eingebunden werden sollen.

Weiterhin erläutert Herr Schmidt, dass ein Fehlbedarf von 1,3 Millionen Euro besteht, 111.000 € beträgt die Netto-Neuverschuldungen.

Zudem sind noch nicht alle Förderungsmittel aus der EKVO verausgabt. Neue Verpflichtungsermächtigungen für die Ringstraße wurden aufgenommen.

Zu dem Themenbereich Kultur erklärt er, dass der Burgverein Freienfels einen Zuschuss von 6500 € erhält. An den Baumaßnahmen wird sich mit 10 % beteiligt. Die Bezuschussung der Eigenleistungen des Vereins wurde herausgestrichen.

Zudem wurden 5000 € für Kulturpflege im Haushaltsplan 2014 nicht mehr aufgenommen.

Künftig sollen 500 € aus dem Budget der Kinder- und Jugendpflege an den ASW gehen, da dieser von der Gemeinde bei dessen Ferienspielen unterstützt werden soll.

Es wird von Herrn Hainz vorgeschlagen, Veranstaltungen für größere Kinder zu planen, bei denen die Kosten eventuell teilweise von der Verwaltung übernommen werden sollen. Die Mitglieder sprechen sich dafür aus, dieses Thema auf eine andere Sitzung zu verschieben.

Zu dem Themenbereich Kindergarten erläutert Herr Schmidt, dass künftig in der zweiten Ebene des Kindergartens ein neuer Teppich angeschafft wird, dass das Holzhaus für Spielgeräte renovierungsbedürftig ist und dass der grüne Container überdacht werden soll.

Der Ortsteil Fürfurt plant den Bau eines Spielplatzes. Herr Schulz erklärt, dass die meisten Familien mittlerweile selbst Spielgeräte auf ihren Grundstücken besitzen und dass sich ein Spielplatz für 12 Kinder wahrscheinlich nicht lohnt. Der Spielplatz wird ansonsten mit hoher Wahrscheinlichkeit von den Lahntaltouristen genutzt. Die Mitglieder sprechen sich gegen den Bau eines Spielplatzes aus, wenn der Heimat- und Verschönerungsverein die Folgekosten und die Betreuung nicht selbst übernimmt.

Zu dem Themenbereich Sportförderung wird vorgeschlagen, den Beginn der Öffnung und Schließung des Schwimmbads zu ändern. Die Öffnungszeiten werden weiterhin flexibel an das Wetter angepasst.

Desweiteren liegt ein Antrag von Herr Schultheis auf eine Spende von 500 € für das Frauenhaus in Limburg mit der Begründung, dass auch Frauen der Gemeinde diese Örtlichkeit nutzen, vor. Die Mitglieder sprechen sich zu einer einmaligen Spende von 500 € an das Frauenhaus in Limburg aus.

Weiterer Antrag von Herr Schultheis ist, dass die Gemeinde, das Jugendtaxi mehr unterstützt. Herr Schmidt erklärt, dass die Gemeinde momentan den Kreis mit einem Euro pro Jugendtaxigutschein, die den Wert von 5 € hat, unterstützt. Die Jugendlichen zahlen pro Karte 2 € und die restlichen 2 € übernimmt der Kreis. Werbung für das Angebot Jugendtaxi ist ausreichend. Es wird entschieden, dass keine zusätzlichen Gelder für das Jugendtaxi bereitgestellt werden.

Herr Schulz bittet um zukünftige Statistik über den Verkauf von Jugendtaxigutscheinen.

Außerdem soll es im Haushaltsjahr 2014 einige Nachbesserungen im Bereich der DGH's geben. Für die Nachbesserung sind 300.000 € vorgesehen.

zu TOP 3: Verschiedenes

Einvernehmlich wurde als nächster Sitzungstermin der 31.03.2014 festgelegt.

(Udo Schulz)
Vorsitzender

(Melissa Belz)
Schriftführerin

